e Kiste Cola so-
ks Black Cat im
etwa 80 Euro.
Sachschaden am
ft sich auf rund

kaliberpistole. Jungschütze Dominik Elser schaffte Platz zwei, gefolgt von Alexander Baesgen. Mit der Großkaliberpistole war Herbert Munz erfolgreich, gefolgt von Ulrich Holz und Manuel Rosano.

te Platz eins. ape

Info Die Hauptversammlung findet am 28. Januar um 19 Uhr statt. Fotos von der Königsproklamation gibt es unter **www.schuetzenverein-zang.de**

Erfolgreiche Schützen in Zang: Gleich zwei erste Plätze belegte Hans Mader beim J
der Perkussionspistole sowie mit Kleinkaliber. Herbert Munz freute sich über Gold
pistole. Viel Freude hatte Thomas Nölke, der zum dritten Mal in Folge Schützenköni

gliche Theaterabende in der Turnhalle

Mit dem Thea-
s reicht" eröffnet
pe Heuchlingen
atersaison. Das
k wird am Don-
, in der Jahresab-
SV Premiere ha-
fführungen sind
Januar, und am

Samstag, 7. Januar, jeweils um 19.30 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr). Und darum geht es in dem Stück: Nach Meinung der überaus sparsamen Magda ist ihr Schwiegervater ein verschwenderischer und fauler Lump, weil er sich an Handy, Laptop und Motorrad erfreut, anstatt auf dem Hof zu schuften. Aber der Opa hat noch andere tolle Ideen und so ist auf dem Hof der Familie Schnäbele ständig „Feuer unterm Dach". Die Akteure: Ralf Grabscheid, Martin Zugmaier-Wagner, Bernd Maier, Monika Walter, Hermann Preißing, Verena Wöhre, Anja Preißing, Andreas Bucher, Claudia Nitsche.

Die Burg und ihre früheren Herren

Wanderausstellung auf Katzenstein

KATZENSTEIN. Auf Burg Katzenstein macht derzeit eine informative Wanderausstellung Station. Besucher erfahren dabei nicht nur viel über die Burg und ihre früheren Herren, sondern auch so einiges über die „Kulturlandschaft des Jahres".

Die Ostalb mit Albuch, Härtsfeld und Lonetal wurde vom Schwäbischen Heimatbund zur „Kulturlandschaft des Jahres 2011/2012" ernannt und zu diesem Zweck die Wanderausstellung konzipiert. Diese umfasst zehn Tafeln und bringt dem Besucher anhand von informativen Texten und ausdrucksstarken Bildern die Ziele des Projekts näher. Die Ausstellung hebt den Charakter der Region im Zusammenhang ihrer historischen, kulturgeschichtlichen und landschaftlichen Entwicklung hervor und zeigt ihre Besonderheiten.

Der Besucher der derzeit auf Burg Katzenstein aufgebauten Ausstellung erfährt Interessantes über die Burg und ihre früheren Herrscher und beim Gang durch die Ausstellung viel über Karst und Kalkstein, Geschichte und Industrielandschaft der Ostalb. Öffnungszeiten: täglich außer Montag, 10 bis 18 Uhr. Die Wanderausstellung auf der Burg Katzenstein kann noch bis zum Sonntag, 29. Januar, besichtigt werden.

Info www.brenzregion.de

Christbä
eingesa

HERMARIN
Januar, san
Nachwuchs
bäume im
Teilorten ei
rechtzeitig a
gelegt werd
eine klein
statt, die
der Herma
gute komm

Winterf
Jugendv

HERMARIN
feuerwehr
Januar, ab
berg zum
dem die au
me verbra
Glühwein,
Rauchfleisc
kommt der
gute.

chsendungen wecken Lust am Kochen"

an Metzger-Innungsobermeister Klaus Köpf

**eischerhandwerk
Wurst" erstmals
de Information
allergene Stoffe
e in loser Ware
teile hat der Ver-**

können sich um-
Inhaltsstoffe un-
en in einer Bro-
eren, die in un-
äften ausliegt.

**heutzutage der
auch auf ernäh-
Besonderheiten**

ersonal wird im-
t Themen der Er-

Wurstwaren liegt natürlich auch daran, wie die Tiere aufgezogen, gefüttert und gehalten werden. Hat der Metzgermeister Einfluss auf die Ware, die er verarbeitet, oder muss er nehmen, was auf den Markt kommt?

Durch die gute Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft wissen unsere Bauern genau, was wir von ihnen erwarten. Verantwortungsvolle Aufzucht und kurze Wege sichern dem Metzgerhandwerk ein hervorragendes Ausgangsprodukt. In dieser Hinsicht sind wir mit unseren Lieferanten einer Meinung und ziehen am gleichen Strang.

Wo finden derzeit die Schlach-

Ihre Innungsbetriebe sind ja in der Zwischenzeit in einigen Bereichen nahezu auch Feinkosthändler mit Partyservice. Geht der Trend in diese Richtung zum Komplettanbieter?

Auf jeden Fall. Das klassische Fleischerfachgeschäft, das nur Fleisch und Wurst verkauft, gibt es so fast nicht mehr. Convenience-Produkte (also vorbereitete Produkte), Feinkostsalate, Käse sowie der Partyservice gehören heute zum Standard eines guten Fleischer-Fachgeschäftes!

Sie halten Ihr Handwerk und seinen Ruf hoch, kein Wunder, dass Discounter sich eine Image-Scheibe davon abschneiden wollen. Ist

Wir versuch
motivierte
gewinnen.
und auf Aus
um den ju
zeigen, wie
rufsstand i
stiegschanc
Wir sind be
brachte Klis
sen und das
handwerks

**Wenn Sie
zusammens
men stellen
ten Problem**

Für uns ist
Problem, u
machen, u